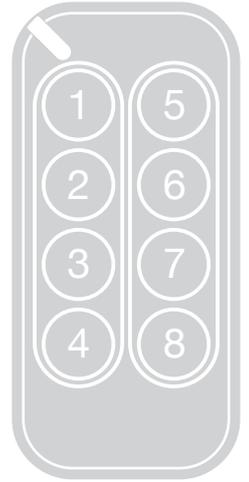
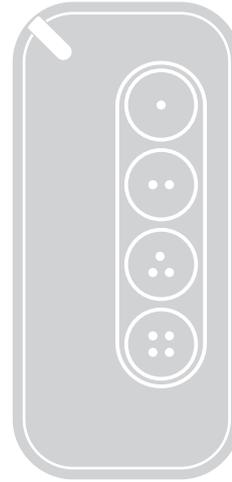
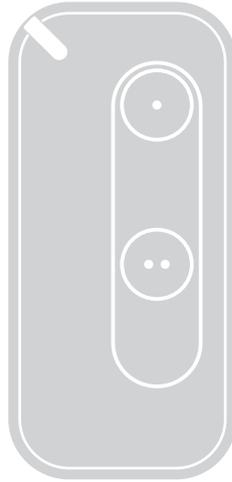


# MyGO

MYGO2  
MYGO4  
MYGO8

CE 0682

UK  
CA EAC  
made in Italy



## Monodirektionale Handsender

DE - Installations- und Bedienungsanleitung



**BAUER**  
Bauer Systemtechnik GmbH, Geschäftsführer: Franz Bauer  
Gewerbering 17, D-84072 Au i.d. Hallertau  
Tel.: 0049 (0)8752-865809-0, Fax: 0049 (0)8752-9599  
E-Mail: [info@bauer-tore.de](mailto:info@bauer-tore.de)

## INHALT

<b>1</b>	<b>ALLGEMEINE SICHERHEITSHINWEISE UND VORSICHTSMASSNAHMEN</b> .....	<b>2</b>
<b>2</b>	<b>PRODUKTBESCHREIBUNG UND EINSATZZWECK</b> .....	<b>3</b>
2.1	Verzeichnis der Komponenten des Produkts .....	3
2.2	Funktionen des Handsenders .....	3
<b>3</b>	<b>SPEICHERUNG DES SENDERS</b> .....	<b>4</b>
3.1	Überprüfung des Senders .....	4
3.2	Speicherung des Senders .....	4
3.2.1	Speichervorgang nach „Modus 1“ .....	4
3.2.2	Speichervorgang nach „Modus 2“ .....	4
3.2.3	Speichervorgang nach „Modus 2 erweitert“ .....	4
3.2.4	Speicherung durch den „FREISCHALT-Code“ (mit einem ALTEN, bereits gespeicherten und einem NEUEN Handsender) ..	4
<b>4</b>	<b>VERFAHREN ZUR ÄNDERUNG DER CODIERUNG</b> .....	<b>5</b>
<b>5</b>	<b>AUSTAUSCH DER BATTERIE</b> .....	<b>6</b>
<b>6</b>	<b>ENTSORGUNG DES GERÄTS</b> .....	<b>6</b>
6.1	Entsorgung der Batterie .....	7
<b>7</b>	<b>TECHNISCHE DATEN</b> .....	<b>7</b>
<b>8</b>	<b>KONFORMITÄT</b> .....	<b>7</b>
8.1	VEREINFACHTE EU-KONFORMITÄTSERKLÄRUNG .....	7
<b>9</b>	<b>ZUBEHÖR</b> .....	<b>7</b>
9.1	Schlüsselband .....	7



**ACHTUNG!** – Diese Anleitung enthält wichtige sicherheitsrelevante Anweisungen und Hinweise. Lesen Sie alle Teile dieser Anleitung aufmerksam durch. Bei Zweifeln die Installation unverzüglich abbrechen und den Nice Kundendienst kontaktieren.



**ACHTUNG!** – Wichtige Anweisungen: Diese Anleitung für zukünftige Wartungsarbeiten oder zur Entsorgung des Produkts an einem sicheren Ort aufbewahren.

- Das Verpackungsmaterial des Geräts muss in Übereinstimmung mit den örtlichen Vorschriften entsorgt werden.
- Keine Änderungen an Geräteteilen ausführen. Andere Arbeitsgänge als die ausdrücklich angegebenen können Betriebsstörungen verursachen. Der Hersteller haftet nicht für Schäden, die durch Änderungen am Produkt entstehen.
- Das Gerät von Wärmequellen und offenen Flammen fernhalten. Diese können das Produkt beschädigen und Betriebsstörungen verursachen.
- Das Produkt darf nicht von Personen (einschließlich Kindern) mit eingeschränkten physischen, sensorischen oder geistigen Fähigkeiten oder mangelnder Erfahrung bzw. Kenntnis verwendet werden. Die Bedienung des Produkts muss unter Aufsicht und Anleitung einer für ihre Sicherheit verantwortlichen Person erfolgen.
- Sicherstellen, dass Kinder nicht mit dem Produkt spielen.
- Das Produkt vorsichtig handhaben und darauf achten, dass es nicht durch Quetschungen, Stöße oder Herunterfallen beschädigt wird.
- Nehmen Sie vor dem Entsorgen des Geräts die Batterien aus dem Gerät.
- Entsorgen Sie die Batterien auf sichere Art und Weise.
- Neue und gebrauchte Batterien außerhalb der Reichweite von Kindern aufbewahren.
- Batterien nicht herunterschlucken. Verätzungsgefahr.
- Dieses Produkt enthält eine Lithium-Knopfbatterie. Wenn sie verschluckt wird, kann das in nur zwei Stunden zu schweren Verätzungen oder zum Tod führen.
- Wenn Sie vermuten, dass die Batterien verschluckt wurden oder in ein jegliches Körperteil eingeführt wurden, kontaktieren Sie umgehend einen Arzt.
- Wenn das Batteriefach sich nicht komplett schließen lässt, das Produkt nicht mehr verwenden und außerhalb der Reichweite von Kindern aufbewahren.
- Der Hersteller Nice S.p.A. erklärt, dass dieses Gerät der Richtlinie 2014/53/EU entspricht.
- Die Gebrauchsanleitung und der vollständige Text der EU-Konformitätserklärung ist unter der folgenden Internetadresse einsehbar: [www.niceforyou.com](http://www.niceforyou.com) im „Support“- und „Download“-Bereich.
- Für die Sender: 433MHz: ERP < 10dBm.

## 2 PRODUKTBESCHREIBUNG UND EINSATZZWECK

Die Handsender der Serie **MYGO** sind zur Steuerung von Automatisierungen (Tore, Garagentore, Verkehrssperren) u.Ä. bestimmt.



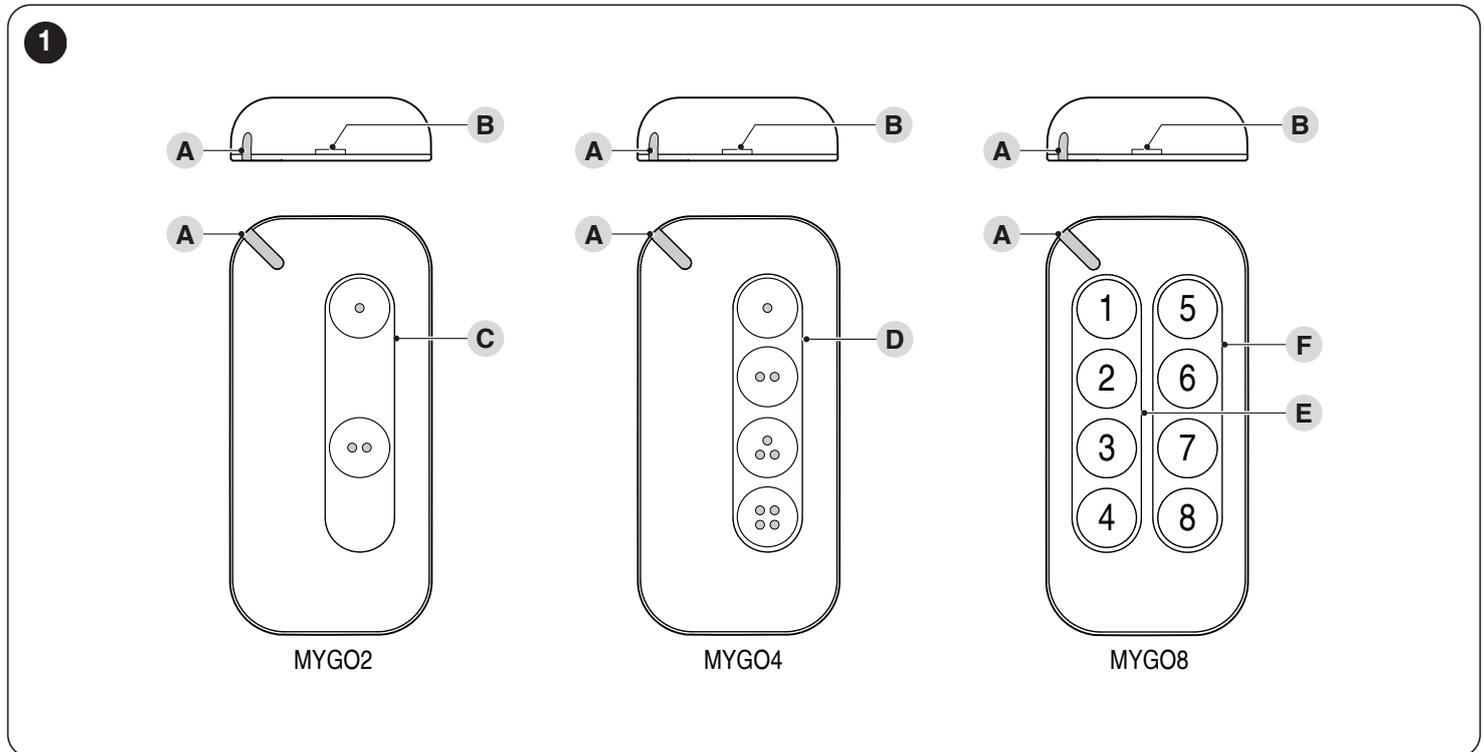
**ACHTUNG!** - Jede Verwendung, die von der hier vorgegebenen oder den in dieser Anleitung angegebenen Umgebungsbedingungen abweicht, gilt als unsachgemäß und ist streng verboten!

### 2.1 VERZEICHNIS DER KOMPONENTEN DES PRODUKTS

Die „**Abbildung 1**“ zeigt die Hauptbestandteile der Handsender **MYGO**.

Die Baureihe besteht aus drei Modellen:

- **MYGO2** mit zwei Tasten
- **MYGO4** mit vier Tasten
- **MYGO8** mit acht Tasten.



- A** Rote Anzeige-LED
- B** Bohrung zur Entriegelung und Entnahme der Unterschale
- C** Bereich Bedientasten für Modelle **MYGO2**
- D** Bereich Bedientasten für Modelle **MYGO4**
- E** Bereich Bedientasten erste Sektion (\*) für Modelle **MYGO8**
- F** Bereich Bedientasten zweite Sektion (\*) für Modelle **MYGO8**

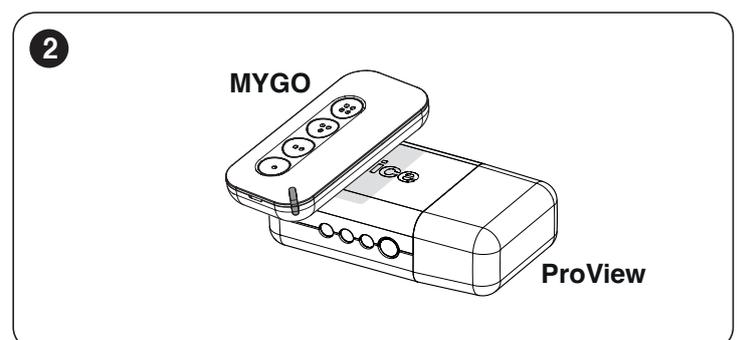
(\*) Jede Sektion kann als unabhängiger Sender betrachtet werden.

### 2.2 FUNKTIONEN DES HANDSENDERS

Die **MYGO**-Sender sind werkseitig so programmiert, dass sie mit Empfängern verwendet werden können, die die monodirektionale Funkcodierungen „O-Code“ verwenden. Diese Codierung ermöglicht eine Nutzung der erweiterten Funktionen, die nur das System „**NiceOpera**“ bietet.

Zudem werden für bestimmte Märkte und nach entsprechender Programmierung die Codierungen ET Blue, Peccinin, Linear unterstützt (siehe Abschnitt „**VERFAHREN ZUR ÄNDERUNG DER CODIERUNG**“ auf Seite 5).

Die Handsender **MYGO** können mit dem Gerät ProView (**Abbildung 2**) programmiert werden.

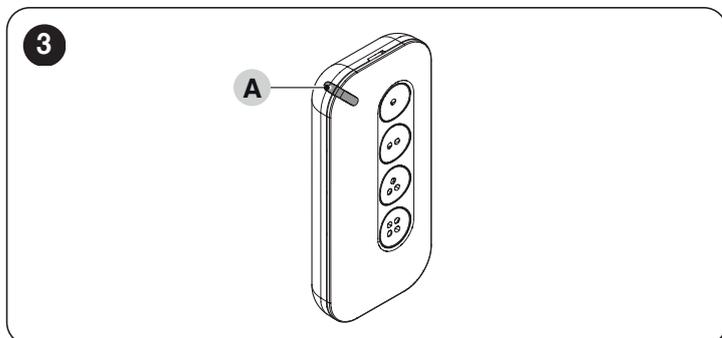


## 3 SPEICHERUNG DES SENDERS

### 3.1 ÜBERPRÜFUNG DES SENDERS

Vor dem Speichern des Senders im Empfänger der Automatisierung die Funktionsfähigkeit durch Drücken einer beliebigen Taste überprüfen und darauf achten, ob sich die LED (A) gleichzeitig einschaltet.

Schaltet sich die LED (A) nicht ein, die Batterieladung überprüfen und die Batterie eventuell austauschen (siehe Abschnitt „AUSTAUSCH DER BATTERIE“ auf Seite 6).



### 3.2 SPEICHERUNG DES SENDERS

Um den Handsender in einem Empfänger zu speichern, stehen die folgenden Verfahren zur Verfügung:

- Speichervorgang nach „Modus 1“
- Speichervorgang nach „Modus 2“
- Speichervorgang nach „Modus 2 erweitert“
- Speicherung durch den von einem bereits gespeicherten Sender erhaltenen „Freischaltcode“.

 Diese Verfahren sind in der Gebrauchsanleitung des Empfängers oder der Steuerung aufgeführt, mit dem/der der Sender betrieben werden soll. Die genannten Anleitungen sind auch auf der folgenden Website verfügbar: [www.niceforyou.com](http://www.niceforyou.com).

#### 3.2.1 SPEICHERVORGANG NACH „MODUS 1“

Dieser Modus ermöglicht die gleichzeitige Speicherung aller Steuertasten des Senders im Empfänger, indem sie **automatisch** mit jedem Befehl verknüpft werden, der von der Steuerung verwaltet wird (werkseitige Befehle).

 Siehe Bedienungsanleitung der Steuerung, um die Art des Befehls zu ermitteln, der jeder einzelnen Sendertaste zugeordnet wird.

#### 3.2.2 SPEICHERVORGANG NACH „MODUS 2“

Ermöglicht die Speicherung einer einzelnen Taste des Senders im Empfänger, indem sie mit den von der Steuerung verwalteten Befehlen verknüpft wird (max. 4 und vom Benutzer ausgewählt).

 Das Verfahren muss für jede einzelne Taste wiederholt werden, die gespeichert werden soll.

#### 3.2.3 SPEICHERVORGANG NACH „MODUS 2 ERWEITERT“

Dieses Verfahren ist identisch mit dem Speichervorgang nach „Modus 2“ und bietet darüber hinaus die Möglichkeit zur Wahl des gewünschten Befehls (für die Verknüpfung mit der Taste, die gespeichert wird) aus einer von der Steuerung verwalteten **erweiterten** Befehlsliste (bis zu 15 verschiedene Befehle).

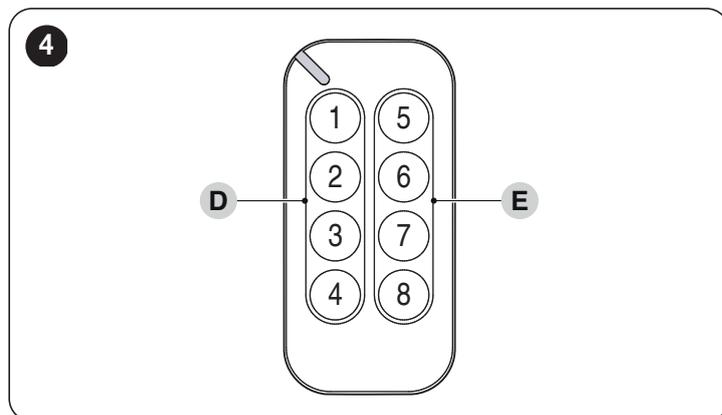
 Siehe Bedienungsanleitung der Steuerung zur Ermittlung der erweiterten Befehlsliste.

### 3.2.4 SPEICHERUNG DURCH DEN „FREISCHALT-CODE“ (MIT EINEM ALTEN, BEREITS GESPEICHERTEN UND EINEM NEUEN HANDSENDER)

Der Handsender **MYGO** verfügt über einen Geheimcode, der als „FREISCHALT-CODE“ bezeichnet wird. Indem dieser Code von einem bereits gespeicherten Sender auf einen neuen übertragen wird, wird letzterer automatisch vom Empfänger erkannt (und gespeichert).

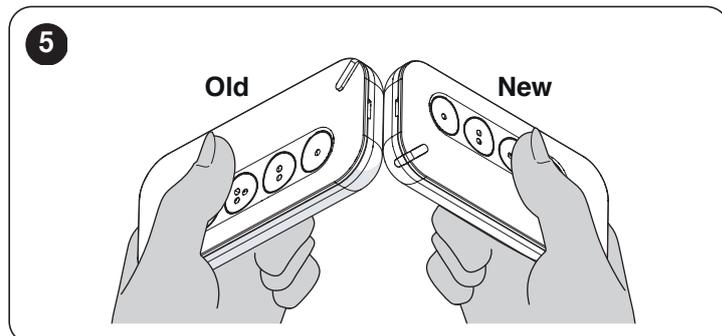


Bei Modell MYGO8 besteht die Tastatur aus 2 Sektionen: der linken Sektion (D) und der rechten Sektion (E). Jede Sektion kann als unabhängiger Sender betrachtet werden. Bei den nachfolgend beschriebenen Vorgängen bitte auf die Tasten innerhalb der zu speichernden Sektion Bezug nehmen.

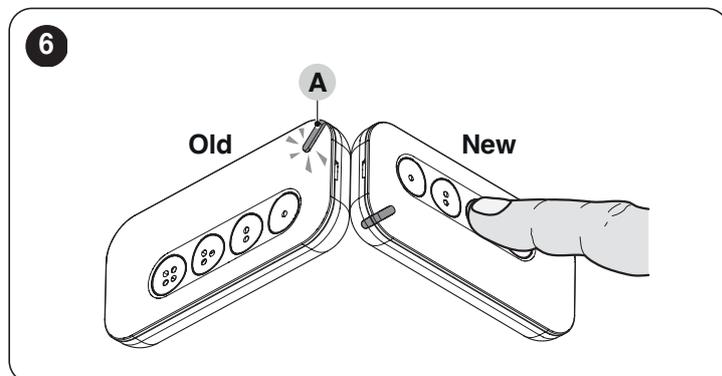


Zur Ausführung des Speichervorgangs:

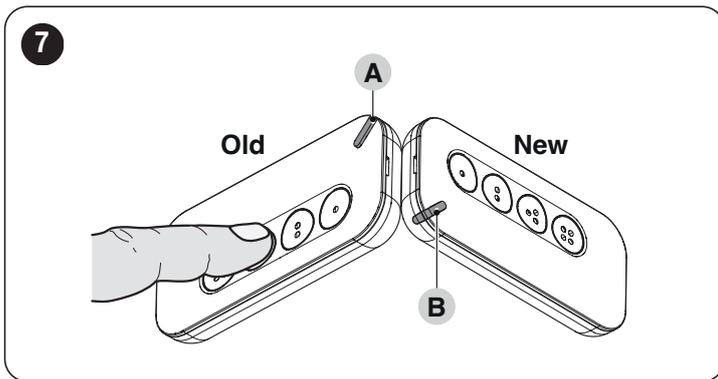
1. Den NEUEN (New) und den bereits gespeicherten ALTEN (Old) Sensor zusammenführen, siehe „Abbildung 5“.



2. Am NEUEN Sender (New) eine beliebige Taste innerhalb der gewünschten Sektion gedrückt halten, bis die LED (A) des ALTEN Senders (Old) aufleuchtet. Dann die Taste loslassen (die LED (A) des ALTEN Senders (Old) beginnt zu blinken).



3. Am ALTEN Sender (Old) eine beliebige Taste innerhalb der gewünschten Sektion gedrückt halten, bis die LED (B) des NEUEN Senders (New) aufleuchtet. Dann die Taste loslassen (das Erlöschen der LED (B) des NEUEN Senders (New) zeigt den Abschluss des Vorgangs und die erfolgte Übertragung des „Freischaltcodes“ in den NEUEN Sender an).



Bei einem Fehler zeigt die LED (A) den Fehlertyp durch Blinksignale an:

- **4 Blinksignale:** Übertragung des „Freischaltcodes“ deaktiviert
- **6 Blinksignale:** Übertragung des „Freischaltcodes“ zwischen unterschiedlichen Sendern deaktiviert
- **10 Blinksignale:** Kommunikationsfehler zwischen den Geräten
- **15 Blinksignale:** Speichervorgang wegen Überschreitung der Höchstzeit nicht ausgeführt.



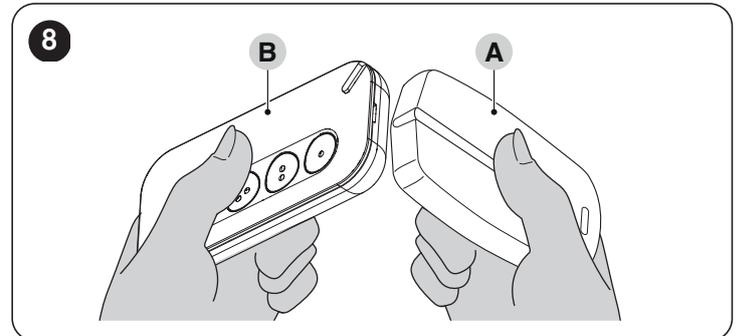
**Nachdem der Aktivierungscode an den NEUEN Sender weitergegeben wurde, ist es für ein erfolgreiches Verfahren notwendig, den Sender innerhalb der ersten 20 Übertragungen mindestens einmal in der Nähe der Automatisierung zu benutzen.**

## 4 VERFAHREN ZUR ÄNDERUNG DER CODIERUNG

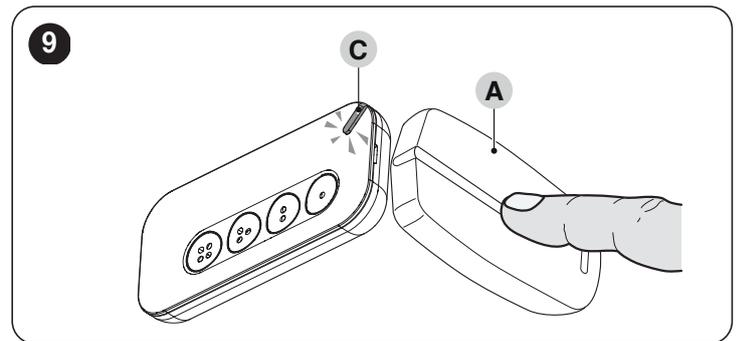
Die Sender **MYGO** arbeiten standardmäßig mit der monodirektionalen Codierung der Funksignale „O-Code“. Zur Erfüllung der Anforderungen an Rückwärtskompatibilität können die Sender **MYGO** mit den Codierungen ET Blue, Piccinin und Linear arbeiten. Damit die Übertragung mit einer anderen Codierung, die einer einzelnen Taste zugeordnet ist, stattfinden kann, muss das nachfolgend beschriebene Verfahren ausgeführt werden.

Zur Ausführung des Vorgangs:

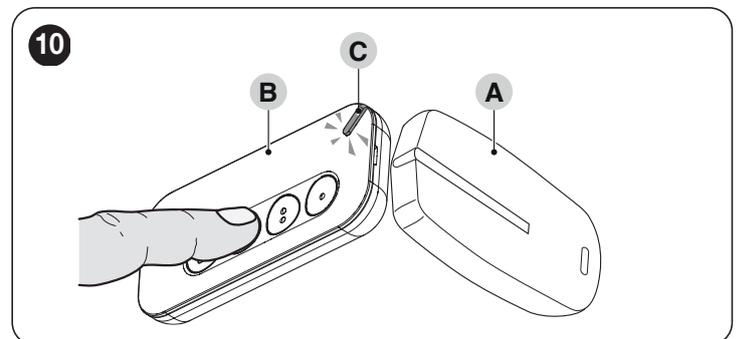
1. einen Originalsender bereithalten, der mit der gewünschten Codierung arbeitet
2. den Referenzsender (A) und den Sender **MYGO** (B) zusammenführen



3. am Referenzsender (A) eine Taste gedrückt halten, bis die LED (C) des **MYGO** aufleuchtet



4. am Sender **MYGO** (B) die mit der neuen Codierung zu verknüpfende Taste kurz drücken
5. die LED (C) des **MYGO** meldet die geänderte Codierung mit einer festgelegten Anzahl an Blinksignalen:
  - 1 = Codierung Opera
  - 2 = Codierung ET Blue
  - 3 = Codierung Peccinin
  - 4 = Codierung Linear.



Bei einem Fehler zeigt die LED (C) den Fehlertyp durch Blinksignale an:

- 10 Blinksignale = Kommunikationsfehler zwischen den Geräten
- 15 Blinksignale = Speichervorgang wegen Überschreitung der Höchstzeit nicht ausgeführt.

## 5 AUSTAUSCH DER BATTERIE

**!** Neue und gebrauchte Batterien außerhalb der Reichweite von Kindern aufbewahren.

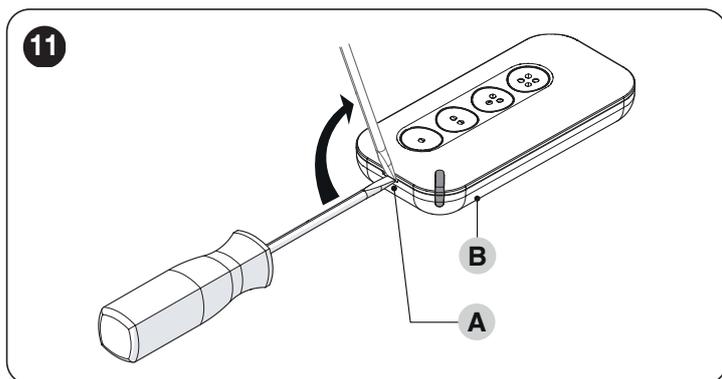
**!** Batterien nicht herunterschlucken. Verätzungs- oder Todesgefahr.

Bei leerer Batterie wird die Anzeige-LED schwächer, und es erfolgt keine Übertragung durch den Handsender. Bei fast leerer Batterie blinkt die Anzeige-LED während der Übertragung rot.

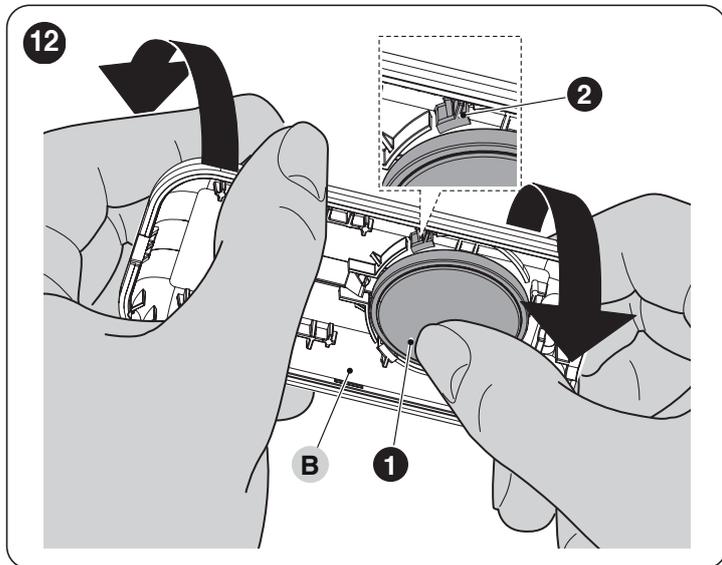
Damit der Sender wieder ordnungsgemäß funktioniert, muss die leere Batterie durch eine desselben Typs ersetzt werden. Die angegebene Polung beachten.

Batteriewechsel:

1. Einen Schraubenzieher (oder einen ähnlichen Gegenstand) in das Loch (A) stecken, um die Schale (B) zu entriegeln und somit abnehmen zu können



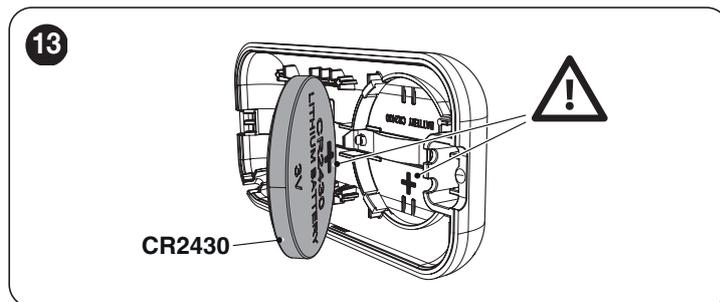
2. Die Batterie im Punkt (1) drücken und das Gehäuse (B) so biegen, dass die Batterie aus dem Arretierhaken (2) gelöst wird und herausgenommen werden kann.



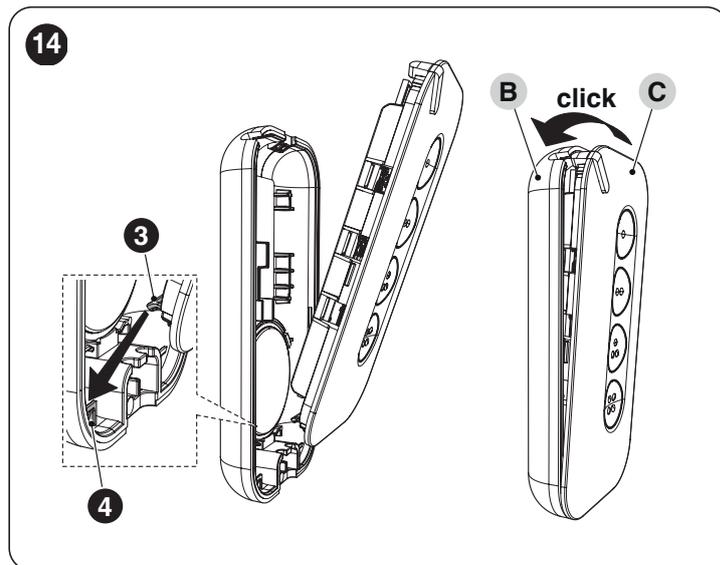
3. Die Batterie mit einer Batterie vom selben Typ ersetzen.



**Beim Einsetzen der neuen Batterie die Polung beachten.**



4. Die Fernbedienung wieder zusammensetzen und dafür die Stifte (3) in ihre Sitze (4) einsetzen und die Vorderseite (C) in das Gehäuse (B) einrasten lassen.



## 6 ENTSORGUNG DES GERÄTS



**Dieses Produkt ist ein fester Bestandteil der Automatisierung und muss somit zusammen mit ihr entsorgt werden.**

Wie die Montagearbeiten muss auch die Entsorgung dieses Produktes am Ende seiner Lebensdauer von qualifiziertem Fachpersonal durchgeführt werden.

Dieses Produkt besteht aus verschiedenen Stoffen: Einige können recycelt werden, andere müssen entsorgt werden. Informieren Sie sich über die Recyclings- oder Entsorgungssysteme, die in Ihrem Gebiet gemäß den geltenden Vorschriften für dieses Produkt vorgesehen sind.



### ACHTUNG

**Bestimmte Teile des Produktes können Schadstoffe oder gefährliche Substanzen enthalten, die – falls sie in die Umwelt gelangen – schädliche Auswirkungen auf die Umwelt und die menschliche Gesundheit haben können.**



**Wie durch das nebenstehende Symbol veranschaulicht, ist es verboten, dieses Produkt in den Hausmüll zu geben. Halten Sie sich daher bitte an die Mülltrennung, die von den geltenden Vorschriften in Ihrem Land bzw. in Ihrer Gemeinde vorgesehen ist. Sie können das Produkt auch an Ihren Verkäufer zurückgeben, wenn sie ein gleichwertiges neues Produkt kaufen.**





## ACHTUNG

Die örtlichen Vorschriften können schwere Strafen im Falle einer widerrechtlichen Entsorgung dieses Produktes vorsehen.

### 6.1 ENTSORGUNG DER BATTERIE



## ACHTUNG

Nehmen Sie vor dem Entsorgen des Geräts die Batterien aus dem Gerät.

Entsorgen Sie die Batterien auf sichere Art und Weise.

Die leere Batterie enthält Schadstoffe und darf daher nicht in den Hausmüll gegeben werden. Sie muss entsprechend den örtlichen Vorschriften zur Mülltrennung entsorgt werden.

## 7 TECHNISCHE DATEN



Alle technischen Daten beziehen sich auf eine Umgebungstemperatur von 20 °C (± 5 °C). Nice S.p.A. behält sich das Recht vor, jederzeit als nötig betrachtete Änderungen am Produkt vorzunehmen, wobei Funktionalitäten und Einsatzzweck beibehalten werden.



Die Reichweite der Sender und die Empfangsleistung der Empfänger werden stark von anderen Geräten beeinflusst (Alarmsysteme, Kopfhörer usw.), die in der Umgebung mit derselben Frequenz arbeiten. In diesen Fällen kann Nice S.p.A. keine Zusicherungen bezüglich der effektiven Reichweiten seiner Geräte machen.

Tabelle 1

TECHNISCHE DATEN	
Beschreibung	Technische Daten
	<b>MYGO</b>
<b>Typ</b>	Monodirektionaler Handsender
<b>Stromversorgung</b>	Lithiumbatterie 3 Vdc Typ CR2430
<b>Haltbarkeit der Batterie</b>	geschätzt 3 Jahre bei 10 Übertragungen am Tag
<b>Frequenz</b>	433.92 MHz
<b>Abgestrahlte Leistung (ERP)</b>	< 10 mW
<b>Funkcodierung</b>	O-Code ET Blue, Peccinin und Linear
<b>Betriebstemperatur</b>	-5°C ... +55 °C
<b>Schutzart</b>	IP 30 (Benutzung im Haus oder in geschützter Umgebung)
<b>Maße</b>	72 x 34 x 110h mm
<b>Gewicht</b>	20 g

## 8 KONFORMITÄT

### 8.1 VEREINFACHTE EU-KONFORMITÄTSERKLÄRUNG

Der Hersteller Nice S.p.a. erklärt, dass das Gerät MYGO2 - MYGO4 - MYGO8 der Richtlinie 2014/53/UE entspricht.

Der vollständige Text der EU-Konformitätserklärung ist unter der folgenden Internetadresse verfügbar: <https://www.niceforyou.com/de/support>.

## 9

## ZUBEHÖR

### 9.1 SCHLÜSSELBAND

Das im Lieferumfang des Handsenders enthaltene Band (A) kann zur Befestigung des Senders an einem Schlüsselanhänger oder ähnlichem Gegenstand verwendet werden. Für die Befestigung das Band durch das Langloch (B) am Handsender ziehen.

